



Gewinner des Logistikpreises der Metropolregion Hamburg 2014

Mit dem Logistikpreis der Metropolregion Hamburg über 1.500 Euro werden Diplom- und Masterarbeiten von der Hamburger Forschungsgemeinschaft für Logistik e.V. (FGL) gefördert, die sich durch ihre theoretisch-wissenschaftliche Qualität, ihren Praxisbezug und ihre Nähe zur Logistik auszeichnen. Anlässlich des 23. Hamburger Logistik-Kolloquiums am 27.02.2014 an der TU Hamburg-Harburg wurden im feierlichen Rahmen zwei Preisträger geehrt.

Der **erste Platz** des Logistikpreises der Metropolregion Hamburg 2014 ging an Frau Anne Eling vom Studiengang Logistik, Infrastruktur und Mobilität der TU Hamburg-Harburg. Sie gewinnt den ersten Preis in Höhe von 900 Euro für ihre Masterarbeit zum Thema „Konzeption der Logistikeinkaufsstrategie für ein europäisches Distributionsnetzwerk“, betreut von Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kersten, Institut für Logistik und Unternehmensführung, und Prof. Dr. Christian Ringle, Institut für Personalwirtschaft und Arbeitsorganisation an der TU Hamburg-Harburg.

Ziel der Masterarbeit von Frau Eling war es aufzuzeigen, wie eine Einkaufsstrategie für Logistikdienstleistungen konzipiert werden kann. Dafür wurden die für Materialbedarfe verwendeten Vorgehensweisen und Methoden untersucht und auf den Einkauf von Logistikdienstleistungen übertragen. An Fallbeispielen eines internationalen Unternehmens für technische Klebebänder und selbstklebende Systemlösungen wurden die Ergebnisse auf die Praxis abgestimmt. Der größte Nutzen der Arbeit liegt in der Beschreibung möglicher Gestaltungsfelder für Logistikeinkaufsstrategien. Zudem liefert die Arbeit ein Entscheidungsmodell, das Unternehmen bei der Entscheidungsfindung während der Strategieentwicklung unterstützen kann.

Der **zweite Platz** mit einem Preisgeld in Höhe von 600 Euro ging an Herrn Erkan Ayik für seine Arbeit „Einführung eines Energiemanagementsystems in produzierenden Unternehmen“. Er studierte im hochschulübergreifenden Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen und wurde betreut von Prof. Dr.-Ing. Günther Pawellek, Institut für Technische Logistik der TU Hamburg-Harburg, und Dr. Hans-Lüder Haas, Fachbereich Betriebswirtschaftslehre der Universität Hamburg.

Untersuchungsgegenstand der Diplomarbeit ist der Faktor „Energie“ als eines der wichtigsten Zukunftsthemen. Neben dem Ausbau der erneuerbaren Energie ist die Optimierung des Energieeinsatzes mit der Steigerung der Energieeffizienz eine große Herausforderung für das Management. Behandelt werden die Anforderungen an Aufbau, Implementierung und Betreuung eines Energiemanagementsystems mit Schwerpunkt auf die organisatorischen und planerischen Aspekte. Weiterhin werden Instrumente zur Unterstützung der Einführung vorgestellt, wie z.B. ein IT-Tool zur Berechnung der firmenspezifischen Vorteile, wie staatliche Vergünstigungen oder Steuerrückerstattungen.

Die Urkunden an die zwei glücklichen Gewinner wurden vom diesjährigen Sponsor, Herrn Dipl.-Ing. MBA Peter Grosse, seaside engineers, Glücksburg, überreicht.

Der Termin für das 24. Hamburger Logistik-Kolloquium im Jahr 2015 wurde bereits auf den 26. Februar 2015 festgelegt.

Weitergehende Informationen über:

FGL Forschungsgemeinschaft für Logistik e.V.

Tempowerkring 10

21079 Hamburg

Tel.: 040 / 79012-271

e-Mail: i.pawellek@fglhamburg.de



(unten v.l.n.r.) Prof. Dr. Dr. h.c. Garabed Antranikian, Präsident der TUHH, Dipl.-Ing. Peter Eggers (Vorstandsvorsitzender der FGL e.V.), Preisträgerin (1. Platz) Anne Eling, Preisträger (2. Platz) Erkan Ayik

(oben v.l.n.r.) Prof. Dr.-Ing. Günther Pawellek (TUHH), Sponsor Dipl.-Ing. MBA Peter Grosse, seaside engineers, Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kersten (TUHH)